

Erkrath, 06.05.2021

Liebe Eltern,

aufgrund der Inzidenzwerte der vergangenen und des heutigen Tages im Kreis Mettmann, werden wir auch in der Kalenderwoche 19 im Lernen auf Distanz verbleiben.

Das Notbetreuungsangebot besteht fort.

Sollte Ihr Kind in dieser Woche die Notbetreuung besucht haben und weiterhin in Anspruch nehmen müssen, melden Sie sich bitte nicht bei uns.

Nur für den Fall, dass sich Ihr Bedarf verändert hat oder Sie ab der KW 19 eine Notbetreuung für Ihr Kind benötigen, melden Sie dies bitte unter Verwendung der angehängten Tabelle bis Samstag 13:00 Uhr und ausschließlich an [info@johannesschule-erkath.de](mailto:info@johannesschule-erkath.de).

Wir weisen darauf hin, dass die Anmeldung einen bindenden Charakter hat und Sie ihr Kind zwingend entschuldigen möchten, sofern es erkrankt sein sollte.

Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Wir bitten um Verständnis.

Perspektivisch möchten wir außerdem den Hinweis geben, dass wir durch einen Antrag auf Sonderregelung beim Schulamt für den Kreis Mettmann die Beibehaltung unseres bisherigen Wechselmodells aus Präsenz- und Distanzunterricht erwirken konnten. Somit würde Ihr Kind für den Fall von Wechselunterricht, in der bekannten Weise beschult werden.

Wir hoffen Ihnen und Ihrem Kind damit ein Stück mehr Sicherheit in diesen Zeiten geben zu können.

Herzliche Grüße und eine entspannte Restwoche für Sie

Das Team der KGS Johannesschule Erkrath

# Johannesschule

Städtische Katholische Grundschule Erkrath

**Notbetreuung ab KW 19**

**Klasse:**

<b>Name/Vorname</b>	<b>Betreuungs-Tage</b>	<b>OGS bis vereinbarte Zeit!</b>	<b>Kl. Betreuung bis vereinbarte Zeit</b>	<b>Betreuer (intern)</b>
	KW 19:			
	KW 20: (unter Vorbehalt)			
	KW 21: (unter Vorbehalt)			